

Presseerklärung des FORUM für Automatenunternehmer in Europa e.V.

Gewerberechtsreferent des Landes NRW informiert sich zum Thema Spielerschutz und Prävention

Das FORUM für Automatenunternehmer in Europa e.V. hat in Zusammenarbeit mit der SCHMIDTGRUPPE (Coesfeld) in den zurückliegenden Monaten ein Konzept zum Thema Spielerschutz und Prävention erarbeitet.

In Zusammenarbeit mit einer auf dieses Thema spezialisierten Unternehmensberatung wurde nach fast einjährigem Qualifizierungsprogramm der Beschäftigten ein niederschwelliges Präventionskonzept aufgebaut.

Für Ulrich Schmidt, Vorsitzender des FORUM und Unternehmer, heißt das Ziel: Nicht aussperren, sondern die Hand zur vermittelnden Hilfe anbieten. Betroffene Spieler zu erkennen und ihnen den Weg zu lokalen und regionalen Hilfeeinrichtungen zu ebnen, steht im Mittelpunkt des Hilfeangebotes.

Im Anschluss an eine Vorstandssitzung wurden externe Gäste zur Präsentation des Konzeptes nach Coesfeld eingeladen. Unter ihnen unter anderem der Gewerberechtsreferent des Landes NRW, Ministerialrat Christian Siebert, der ehemalige Bundestagsabgeordnete Rolf Stöckel und Karl Besse, 1. Vorsitzender des Deutschen Automaten-Verband e.V. (DAV).

FORUM für Automatenunternehmer in Europa e.V.



v.l.n.r. Rolf Stöckel, Ulrich Schmidt, Christian Siebert und Jürgen Constroffer beim Besuch der Spielstation in Coesfeld

Jürgen Constroffer

030-28877380